

simyo GmbH

**Leistungsbeschreibung für
Mobilfunkdienstleistungen im Tarif simyo Basic (Prepaid)**

gültig ab dem 01.05.2010

Allgemeine Merkmale der simyo Mobilfunkdienstleistungen

simyo bietet dem Kunden mit Nutzung der simyo Karte Zugang zu dem von der E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG („EPM“) betriebenen Mobilfunknetz („E-Plus Mobilfunknetz“) zwecks Übertragung von Kommunikationsdaten mittels Sprach- und Datenverbindungen („simyo Mobilfunkleistungen“). Diese simyo Mobilfunkleistungen können nur mittels eines nach dem GSM/UMTS-Standard funktionierenden Endgeräts und ggf. weiterem Zubehör genutzt werden, die nicht Gegenstand der Leistungen von simyo sind. Die simyo Mobilfunkleistungen sind auf den Sende- und Empfangsbereich des in der Bundesrepublik Deutschland betriebenen EPM Mobilfunknetzes begrenzt. Der Kunde hat sich vor Vertragsschluss über die Mobilfunkversorgung an dem von ihm bevorzugten Standort zu informieren. Die Mobilfunkleistungen werden dem Kunden auf Grundlage der simyo Preisliste berechnet.

Zielrufnummer einer Verbindung kann eine dem EPM Mobilfunknetz zugeordnete Rufnummer sowie eine andere deutsche oder ausländische Rufnummer sein, deren Inhaber einen Vertrag mit dem Anbieter geschlossen hat, der mittelbar oder unmittelbar gegenüber EPM verpflichtet ist, eine Verbindung herzustellen. Auf Anfrage benennt simyo diese Anbieter.

Ferner ist der Kunde berechtigt, Verbindungen mit Anschlüssen im Ausland sowie Verbindungen über ausländische Mobilfunknetze in Anspruch zu nehmen (International Roaming), soweit EPM dies technisch ermöglicht und mit dem jeweiligen ausländischen Netzbetreiber vereinbart hat.

Die Inanspruchnahme der simyo Mobilfunkdienstleistungen setzt die Nutzung der wiederaufladbaren simyo SIM-Karte („simyo Karte“) voraus. Der Kunde erhält auf Anfrage entgeltlich eine neue simyo Karte. Die mit der simyo Karte verbundenen Leistungen ergeben sich abschließend aus der nachstehenden Beschreibung:

1 Speicher der simyo Karte

Der Speicher der simyo Karte beinhaltet einen Speicher, in dem der Kunde bis zu 100 Namen und Nummern abspeichern kann.

2 Startguthaben

Die simyo Karte ist mit einem Startguthaben versehen, das innerhalb des entsprechenden Aktivitätszeitfensters der simyo Karte (siehe Preislisten der simyo GmbH für Mobilfunkleistungen „simyo“) abtelefoniert

werden kann. Das Aktivitätszeitfenster kann durch Aufladungen entsprechend verlängert werden. Telefonate zu so genannten Free Call Nummern (z.B. 0800) sind nicht möglich, wenn der Kunde über kein Guthaben mehr verfügt. Die Guthabenbeträge, die nicht innerhalb des Aktivitätszeitfensters der simyo Karte verbraucht werden, können ausgezahlt werden, sofern es sich nicht um von simyo unentgeltlich zur Verfügung gestellte Bonusguthaben handelt.

3 Aktivitätszeitfenster

Die maximale Laufzeit des Aktivitätszeitfensters der simyo Karte gemäß Preisliste ist in jedem Fall auf 12 Monate nach dem Datum der letzten Aufladung begrenzt. Sollte das Guthaben vorzeitig verbraucht sein, bleibt der Kunde weiterhin über Anrufe oder SMS bis zum Ende des Aktivitätszeitfensters erreichbar.

Auch nach Ablauf des Aktivitätszeitfensters bleibt der Kunde noch für zwei Monate für Anrufe und Kurznachrichten erreichbar und kann wieder aufladen. Das neue Aktivitätszeitfenster beginnt ab Aufladedatum. Erfolgt kein Aufladen innerhalb dieser Frist, wird die simyo Karte automatisch endgültig deaktiviert.

4 Tarifwechsel

Der Wechsel zwischen unterschiedlichen simyo Tarifen ist grundsätzlich möglich, wenn das simyo Konto des Kunden ein entsprechendes Guthaben aufweist. Das um das Tarifwechselentgelt verminderte Guthaben wird vollständig in den neuen Tarif übernommen. Ebenso bleibt die Dauer des Aktivitätszeitfensters unverändert.

5 simyo Mailbox

simyo richtet im EPM Mobilfunknetz für den Kunden eine simyo Mailbox (d.h. einen netzintegrierten, elektronischen Anrufbeantworter) ein. Zu dieser Mailbox werden eingehende Anrufe umgeleitet, wenn die simyo Karte nicht in das simyo Mobilfunknetz eingebucht ist oder wenn der Kunde die Verbindung nicht binnen dreißig Sekunden nach Anruf entgegennimmt. Der Kunde kann die Mailbox durch Eingabe der Ziffern 9911 erreichen und über die Menüstruktur die Mailbox abschalten. Die Mailbox wird im Ausland mit der Einbuchung in ein ausländisches Netz automatisch abgeschaltet.

Der Kunde kann eine individuelle Begrüßung von bis zu vierzig Sekunden oder eine Abwesenheitsansage aufsprechen, nach der keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Die Mailbox speichert maximal 10 Nachrichten von bis zu zwei Minuten Dauer insgesamt. Die Mailbox benachrichtigt über die neu eingegangenen Nachrichten. Die Benachrichtigung erfolgt per Kurzmitteilung. Gespeicherte Nachrichten werden nach 5 Tagen automatisch gelöscht. Die Speicherzeit für neue Nachrichten vor dem erstmaligen Abhören beträgt 10 Tage.

6 simyo Rufnummernanzeige

Die Anzeige der Rufnummer des Kunden beim Angerufenen kann der Kunde mittels CLIR-PCB (Calling Line Identification Restriction, Per Call Basis) unterdrücken. Der Kunde hat die Option, die Übermittlung

der Rufnummer durch Eingabe von GSM Codes oder über die Menüstruktur seines Endgerätes einzustellen.

7 simyo Kontoverwaltung

Über die Kurzwahl 1155 kann der Kunde mit einem tonwahlfähigen (DTMF) Mobiltelefon sein aktuelles simyo Guthaben sowie die aktuelle Dauer seines Aktivitätszeitfensters abfragen. Ferner kann der Kunde sich die Kosten der fünf zuletzt getätigten Verbindungen ansagen lassen. Die Abfrage des aktuellen simyo Guthabens ist auch durch Eingabe der Tastenkombination *100# sowie auf der Webseite www.simyo.de im persönlichen Servicebereich möglich. Die Aufladung der simyo Karte erfolgt kostenlos über Kreditkarte unter www.simyo.de, im Wege der Überweisung und des Lastschriftverfahrens sowie durch die Nutzung eines an einer Verkaufsstelle erworbenen Gutscheincodes oder kostenpflichtig über die telefonische Betreuung gemäß aktueller Preisliste.

8 simyo Kunden Hotline

Der Kunde erreicht die Hotline telefonisch unter der Kurzwahl 1145 (0,14 Euro/Min.) sowie unter 0180/5 45 44 55 (14 Ct./Min aus dem dt. Festnetz, max. 42 Ct./Min aus dt. Mobilfunknetzen) oder kostenlos per E-Mail über das Kontaktformular (www.simyo.de/de/unternehmen/kontakt.html) für Fragen rund um die simyo Karte. Der Kunde hat sich durch seine Rufnummer sowie sein simyo Passwort zu legitimieren.

9 simyo Rufnummernbegrenzung

Der Kunde kann bei Verwendung eines geeigneten Mobiltelefons die Nutzbarkeit des Mobiltelefons für abgehende Gespräche auf zehn von ihm bestimmte Rufnummern beschränken (über PIN2). Es besteht dabei auch die Möglichkeit, eine Vorwahl oder aber eine um letzte Stellen gekürzte Vorwahl zu verwenden. Dann lassen sich nur Verbindungen zu Teilnehmern herstellen, deren Rufnummer den ersten Ziffern der eingespeicherten Vorwahl entsprechen.

10 simyo Sprach-Infos

Bei den simyo Sprach-Infos sind Informationen entsprechend dem jeweils aktuellen simyo Angebot, z.B. aus den Bereichen Sport, Wirtschaft oder Politik, per Audiotext (= automatische Bandansage) abrufbar. Die innerhalb dieses Dienstebereichs abrufbaren Informationen werden von der CompuTel Telefonservices GmbH aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Die Kurzwahlen und eine Kurzbeschreibung der jeweils aktuell angebotenen Serviceleistungen ergeben sich aus der simyo Preisliste.

11 Eintrag in Telefonverzeichnisse, Auskunft

Der Kunde kann nach dem Kauf einer simyo Karte die Eintragung seiner simyo Rufnummer in das Telefonverzeichnis beantragen sowie seine Zustimmung zur Erteilung entsprechender Auskünfte erklären. Das entsprechende Formular wird auf der Internetseite www.simyo.de bereit gestellt. simyo gibt die Daten des Kunden dann zu diesem Zweck an die Deutsche Telekom AG weiter; § 47 des Telekommunikations-

gesetzes (TKG) bleibt unberührt.

12 simyo Datennutzung

Mit der simyo Karte kann der Kunde Datenanwendungen mit dem Datenübertragungsstandard GPRS (General Packet Radio Service) nutzen. Dies ermöglicht dem Kunden die Nutzung des mobilen Internets, von WAP (Wireless Application Protocol) sowie MMS (Multimedia Messaging Service), sofern sein Endgerät diese Funktionen unterstützt. Der Anwendungsfall „Filesharing“ wird mit einer anderen Datenübertragungsrate übertragen als die übrigen Datenanwendungen.

13 Notrufe

Mit der EU-weiten Euronotrufnummer 112 kann auch ohne Einlegen der simyo Karte ein Notruf abgesendet werden. Außerdem kann der Kunde im Küstenbereich der Nord- und Ostsee den SAR-Alarmruf (Seenotruf) unter der Rufnummer 124 124 anwählen. Der SAR Alarmruf ersetzt nicht die üblichen Seefunkdienste.

gültig ab: 01.05.2010

simyo GmbH
Geschäftsführer Nicolas Biagosch
Ernst-Gnoß-Strasse 24
40219 Düsseldorf
HRB 51516
Amtsgericht Düsseldorf